

# Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 16.09.2015

SR/BerVoStr/231/2015

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	28.09.2015	Ö

Verfasser: Herr Wolf

FB/Az: 6

## Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Der Bauausschuss nimmt den schriftlichen Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

### Sachverhalt:

#### **Herr Wolf – Hochbau und Planung:**

Bebauungsplan Nr. 81 „Östl. Seedorfer Straße, südl. Friedhof, nördl. Königsberger Straße:  
Das Büro Planwerkstatt Nord, Güster, wird mit der Erarbeitung eines städtebaulichen Konzeptes in Form zweier Alternativen zur Entwicklung von Wohnungsbau beauftragt. Sie sollen in der kommenden Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschuss im November vorgestellt werden, um nachfolgend eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und eine frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Dieses Vorgehen ist mit der Kirchengemeinde St. Petri, als Eigentümerin der Freiflächen abgestimmt.

#### **Herr Klossek – Tiefbau:**

##### Oberflächenbehandlung durch den städtischen Bauhof

Ein umfangreiches Straßennetz wurde in den Sommermonaten durch den Wirtschaftsbetrieb Bauhof unterhalten und wird dauerhaft erhalten. Darunter fielen u.a. der Mechower Weg, Molzahner Weg, Lassahner Weg, Gadebuscher Weg, Rehnaer Weg, Schattiner Weg, Turower Weg, die Stichweg im Stüvkamp, die Stichwege im Ansverusweg, Salemer Weg, Waldesruher Weg, Seekenkamp und die Danziger Straße.

##### Das Parkdeck Schrangestraße

wurde gereinigt. Eine Bauwerksprüfung wurde in Auftrag gegeben, um einer massiven Schadensbildung im Beton und den Abdichtungsbahnen vorzubeugen.

##### Die Brückenprüfung nach DIN 1076

wurde fachgerecht durchgeführt. Das Ergebnis liegt der Verwaltung noch nicht vor. In diesem Zusammenhang wurde auch die „Kamelbrücke“ einer Betonprüfung unterzogen, um die Standsicherheit nachweisen zu können.

##### Als Grundlage für die Antragsstellung eines Nachtfahrverbotes für LKW's

durch die Stadt Ratzeburg wurde vom 13.06. bis 18.06.2015 eine Zählung durch den Landesbetrieb für Straßenbau- und Verkehr Schleswig-Holstein durchgeführt.

Die große Verkehrszählung (5-Jahreszählung für die Bundes- und Landesstraßen) befindet sich in der Durchführung und wird im Herbst 2015 abgeschlossen sein.

Im Erschließungsgebiet Barkenkamp zwei, 2. Bauabschnitt, wird die Erschließung jetzt erstmalig hergestellt und abgeschlossen. Der Ausführungsentwurf für den letzten (3.) Abschnitt wurde in der 38. Woche eingereicht und wird im Frühjahr 2016 in die Umsetzung gehen.

Der städtische Abschnitt des Parkdeckes Am Wall wurde mit einer Mauerabdeckung aus Zinkblech versehen, um dem künftigen Verfall entgegen zu wirken.

Die VSG-Netz beabsichtigt, im Bereich des Parkplatzes Unter den Linden, im nordöstlichen Teil, eine E-Tankstelle für Elektromobile einzurichten.

Ebenfalls soll auf dem Platz am Markt durch die VSG-Netz, ein Hot-Spot für w-lan installiert werden.

Der Abschluss der Beweissicherung für die Bauwerke an der Südlichen Sammelstraße befindet sich in der Durchführung. Für das Gebäude Königsdamm 2, Königsdamm 1 und Langenbrücker Straße 20, liegen die umfangreichen Werke vor.

Ebenfalls wurde der passive Schallschutz an einigen Gebäuden durchgeführt, so dass der Schallschutz in den kommenden Jahren kontinuierlich abgearbeitet werden kann.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht wurden weitere 52 Straßenleuchtenmasten im Bereich der Mecklenburger Straße, Ziethener Straße und der Riemannstraße, überprüft. Ein Mast zeigte Schwächen auf wird kurzfristig ausgewechselt.

Brücke am Aqua Siwa, ehem. Kleinbahndamm zwischen großem und kleinem Kückensee: Die Brückenbaumaßnahme wurde für den vorzeitigen Baubeginn durch das Innenministerium zugelassen. Die technische Brückenplanung wurde erstellt. Als weiterer Schritt ist nun die städtebauliche Begleitplanung für das Brückenbauwerk zu entwickeln durch ein Fachbüro und die Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde der Naturschutzbehörde, der Denkmalschutzbehörde, der Liegenschaftsabteilung des Kreises und der Behindertenbeauftragten abzustimmen, um die Anforderungen der Fachdisziplinen ausreichend berücksichtigen zu können. Nach Abarbeitung der entsprechenden Fachdisziplinen wird das Ergebnis dem Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten zur Prüfung vorgelegt. Finden die eingereichten Unterlagen danach die entsprechende Zustimmung, beauftragt das Ministerium die baufachliche Prüfung der technischen Unterlagen. Sofern die Unterlagen den Anforderungen entsprechen, wird die Baumaßnahme zur Ausschreibung freigegeben. Bei der Vergabe von Einzelleistungen der entsprechenden Fachdisziplinen, wie z.B. städtebauliche Begleitplanung, ist die Vergabeordnung des Landes strikt einzuhalten.

## **Herr Meyer – Grünflächen- und Freiraumentwicklung**

### Erneuerung Kunstrasenplatz Riemannstraße:

Wie berichtet ist eine Vereinbarung mit dem Ratzeburger Sportverein zwecks Finanzierung der Maßnahme in Vorbereitung. Im Rahmen der AktivRegion wird ein Förderantrag gestellt. Es wurde eine Preisumfrage hinsichtlich der Beauftragung eines Planungsbüros für die Planung und Ausschreibung der Maßnahme sowie der Ermittlung des zu wählenden

Produkts veranlasst. Es ist vorgesehen, die eigentlichen Bauarbeiten im Frühjahr 2016 durchzuführen.

Baumkontrolle:

U.a. aus Gründen der Verkehrssicherheit werden derzeit durch den Fachdienst die ca. 6.500 Stadtbäume, die Spielplätze und die öffentlichen Grünflächen kontrolliert.

---

Bürgermeister

---

Verfasser

**elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Bürgermeister Voß am 16.09.2015

Michael Wolf am 16.09.2015